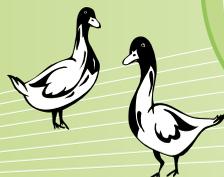


Dommitzsch Info

Amtsblatt der Stadt Dommitzsch und der Ortsteile
Mahlitzsch, Wörlitz, Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 26 • Nummer 6
7. Juni 2017

Nächste Ausgabe:

Mittwoch, den
5. Juli 2017

Redaktionsschluss:

Mittwoch, den
21. Juni 2017

Inhalt

Amtliche
Bekanntmachungen Seite 2

Bekanntgaben
der Stadtverwaltung Seite 3

Bereitschaftsdienste Seite 5

Kirchliche Nachrichten Seite 7

Jubilare Seite 7

Vereine und Verbände Seite 8

Veranstaltungen Seite 10

Was sonst noch
interessiert Seite 10



www.dommitzsch.de

Gans(z) Dommitzsch feiert Gänsebrunnenfest

**Eintritt
frei!**

Festplatzbetrieb mit:

- Naturmarkt
- Hüpfburgen & Riesenrutschen
- Bungee-Trampolin
- Rodeo-Bullriding-Anlage

zu Gast:

- Kemmlitzer Blasmusikanten
- die „Geilen Guggen“

außerdem:

- traditioneller
Weckumzug
- Live-Band &
Discothek

**23. - 25.
Juni 2017**



Lesen Sie mehr zum Gänsebrunnenfest 2017
im Innenteil der Dommitzsch Info

Amtliche Bekanntmachungen

In der Sitzung des Stadtrates vom 24.04.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.: 18-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 5 HOAI für die Sanierung des Rathauses an das Büro Schoener und Panzer Architekten.

Beschluss-Nr.: 19-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 6 HOAI für die Sanierung des Rathauses an das Büro Schoener und Panzer Architekten.

Beschluss-Nr.: 20-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 7 HOAI für die Sanierung des Rathauses an das Büro Schoener und Panzer Architekten.

Beschluss-Nr.: 21-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 8 HOAI für die Sanierung des Rathauses an das Büro Schoener und Panzer Architekten.

Beschluss-Nr.: 22-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 1- 4 HOAI für die Sanierung der Heizungsanlage des Rathauses über des Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ an das Ingenieurbüro KRAUSS GmbH.

Beschluss-Nr.: 23-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 5 HOAI-Ausführungsplanung- für die Sanierung der Heizungsanlage des Rathauses über das Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ an das Ingenieurbüro KRAUSS GmbH.

Beschluss-Nr.: 24-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 6 HOAI-Vorbereitung der Vergabe- für die Sanierung der Heizungsanlage des Rathauses über das Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ an das Ingenieurbüro KRAUSS GmbH.

Beschluss-Nr.: 25-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 7 HOAI-Mitwirkung bei der Vergabe- für die Sanierung der Heizungsanlage des Rathauses über das Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ an das Ingenieurbüro KRAUSS GmbH.

Beschluss-Nr.: 26-3/2017

Vergabe der Planungsleistungen, Leistungsphase 8 HOAI-Bauoberleitung- für die Sanierung der Heizungsanlage des Rathauses über das Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ an das Ingenieurbüro KRAUSS GmbH.

Beschluss-Nr.: 27-3/2017

Veräußerung des Grundstückes Platz am Mühltor 6, in der Flur 12, Flurstück 85/10, Teilfläche von ca. 650 m².

Beschluss-Nr.: 28-3/2017

Zustimmung zum Bauvorhaben: Altenpflegeheim Nutzungsänderung Dachgeschoss, Änderung Brandwand, Änderung Wohn-Essenraum im 1. und 2. OG, Erneuerung Brandmeldeanlage in Dommitzsch.

Beschluss-Nr.: 29-3/2017

Vereinsförderung 2017 entsprechend der Richtlinie zur Vereinsförderung der Stadt Dommitzsch.

Beschluss-Nr.: 30-3/2017

Neufassung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch mit Wirkung vom 01.01.2017.

Die nächste Stadtratssitzung ist für den 27.06.17 - 19:00 Uhr im Rathaussaal geplant. Änderungen vorbehalten!

Den tatsächlichen Termin einschl. der Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Bekanntmachungstafeln.

Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch (Feuerwehrentschädigungssatzung)

Aufgrund des von § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist, und §§ 62 und 63 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), das zuletzt durch das Gesetz vom 10. August 2015 (SächsGVBl. S. 466) geändert worden ist sowie §§ 13 und 14 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (SächsFwVO) vom 21. Oktober 2005 (SächsGVBl. S. 291), die zuletzt durch die Verordnung vom 20. August 2012 (SächsGVBl. S. 458) geändert worden ist in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dommitzsch in seiner Sitzung am 24. April 2017 die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch (Feuerwehrentschädigungssatzung) beschlossen:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachform verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

§ 1

Aufwandsentschädigung für Funktionsträgern

1. Für die besonderen Leistungen im Feuerwehrdienst erhalten nachstehende Funktionsträger eine monatliche Aufwandsentschädigung:

Stadtwehrleiter	120,00 Euro/Monat
1. und 2. Stellvertreter	55,00 Euro/Monat
Fahrzeugerätewart	45,00 Euro/Monat
Atemschutzgerätewart	45,00 Euro/Monat
BOS-Digitalfunk-Administrator	45,00 Euro/Monat
Leiter der Jugendfeuerwehr	45,00 Euro/Monat
2. Sind mehrere Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr als Atemschutzgerätewart bzw. BOS-Digitalfunk-Administrator tätig, werden die o. g. Aufwendungen geteilt.

§ 2

Aufwandsentschädigung bei Verhinderung

1. Sollte ein Funktionsträger länger als 2 Monate ununterbrochen von der Wahrnehmung seiner Funktion verhindert sein, entfällt für den darüber hinaus gehenden Zeitraum die Aufwandsentschädigung.
2. Nimmt der Stellvertreter die Aufgaben im vollen Umfang wahr, erhält er ab dem dritten Tag der Vertretung für die Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung in gleicher Höhe wie der Stadtwehrleiter. Diese Regelung tritt auch für die weiteren Funktionsträger gemäß § 1 Nr. 1 zu.

§ 3

Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich tätige Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr

1. Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr leisten jährlich viele Einsatzstunden. Für die Entschä-

digung erhält der Förderverein der Feuerwehr Dommitzsch 2007 e. V. im Einvernehmen mit den Kameraden und der Stadtwehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch jährlich eine pauschale Zuwendung in Höhe von insgesamt 3.000,00 Euro.

2. Im Einvernehmen mit den aktiven Kameraden und der Stadtwehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch sind mit der pauschalen Zuwendung an den Förderverein die jährlichen Aufwendungen und Entschädigungen für die Einsätze, Übungen sowie der Aus- und Fortbildung abgegolten. Die pauschale Zuwendung wird unabhängig von der Anzahl der ehrenamtlich tätigen aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch und deren geleisteten Stunden gewährt.
3. Dieser Zuschuss ist nicht zweckgebunden, die Ausgabe der Mittel steht den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zur freien Verfügung.

§ 4 Abgeltung

1. Durch die Aufwandsentschädigung gemäß § 1 - 3 sind grundsätzlich alle mit der ehrenamtlichen Tätigkeit verbundenen Auslagen abgegolten
2. Der § 63 des SächsBRKG gilt entsprechend.

§ 5 Verdienstausfall

1. Nachgewiesener Verdienstausfall wird dem privaten Arbeitgeber für Zeiten im Sinne § 61 (3) SächsBRKG erstattet, wenn er zu folgenden Anlässen entstanden ist:
 - Feuerwehreinsatz oder Katastrophenschutz
 - Teilnahme an einem Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule und ähnliche Ausbildungsveranstaltungen, soweit sie mit der Stadtverwaltung abgestimmt sind.
2. Der § 62 des SächsBRKG gilt entsprechend.
3. Der Erstattungsbetrag für ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr, die nicht Arbeitnehmer sind, beträgt pro Stunde 21,50 Euro.

§ 6 Zahlungsweise

1. Die Auszahlung der Aufwandsentschädigung für Funktionsträger gemäß § 1 erfolgt halbjährlich im Kalenderjahr, jedoch bis spätestens zum 15.05. bzw. 15.11. des laufenden Jahres.
2. Die pauschale Zuwendung als Aufwandsentschädigung für die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr gemäß § 3 erfolgt jährlich auf das Konto des Fördervereins der Feuerwehr Dommitzsch 2007 e. V. Die Auszahlung wird bis spätestens 31.08. des Jahres durch die Stadtverwaltung veranlasst.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehr vom 28.10.2010 außer Kraft.

Die vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat der Stadt Dommitzsch zu seiner Sitzung am 24.04.2017 beschlossen und wird hiermit ausgefertigt und ist öffentlich bekannt zu machen.

Dommitzsch, den 25.04.2017



Karau
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntgabe als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffer 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bekanntgaben der Stadtverwaltung



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Informationszentrums

Montag	9:00 – 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911
Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Frau Rath, Frau Just,
Frau Atzler, Herr Peters, Frau Bienwald

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Traube,
Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Frau Rath

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag:	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag u. Freitag:	10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Telefon: 034223 48701/Fax 034223 48700	
E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de	

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist im Winterhalbjahr geschlossen.

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt: Erwachsene: 1,00 €
Schüler und Studenten 0,50 €

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74A
04880 Dommitzsch
Telefon 034223 60580/Fax 034223 605846
E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl: 034223

Telefonnummer: 4390

Fax: 43919

Bürgermeisterin

Frau Karau über 43911

Sekretariat

Frau Ciezki 43911

Hauptamt:

Frau Götz 43920

Frau Rath 43924

Frau Just 43922

Frau Atzler 43923

Herr Peters 43921

Frau Bienwald 43923

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Kämmerei

Herr Busse 43930

Frau Weiße 43931

Frau Traube, Frau Rudl 43932

Frau Henze, Frau Kürsten 43933

Bundestagswahl 2017

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dommitzsch für die ehrenamtliche Tätigkeit in den Wahlvorständen gesucht



Da eine Wahl stets sehr aufwendig durchgeführt und organisiert werden muss, benötigt die Stadtverwaltung zusätzlich zu Ihren Beschäftigten Wahlhelfer für diesen Tag. Die Wahlräume werden von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein.

Aus diesem Grund, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit Interesse haben und die Stadt Dommitzsch bei Ihren Aufgaben unterstützen. Selbstverständlich erhalten Sie für diesen Wahltag gem. den gesetzlichen Vorschriften eine Aufwandsentschädigung.

Zu den Aufgaben im Wahllokal gehören u. a.

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabinen und Wahlurnen
- Auszählung der Stimmzettel ab 18:00 Uhr

Für Ihre Bereitschaftserklärung können Sie den untenstehenden Abschnitt ausfüllen und diesen bei der folgenden Adresse einreichen.

Stadtverwaltung Dommitzsch

Hauptamt

Markt 1

04884 Dommitzsch

Vielen Dank für Ihr *Engagement*.

Karau

Bürgermeisterin



Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit im Wahlvorstand

(Bitte in Druckschrift ausfüllen und ausschneiden)

Ich bin bereit, die Stadt Dommitzsch bei der Wahl zum Deutschen Bundestag **am 24. September 2017** als Wahlhelfer zu unterstützen.

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

.....

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift

Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung nach § 4 SächsDSG:

Ich bin einverstanden, das die vorgenannten Daten zum Zweck der entsprechenden Wahl, einschließlich deren Vorbereitung verarbeitet werden dürfen.

.....

Datum, Unterschrift

.....

Bekanntgabe der Friedensrichterin



Der nächste Sprechtag findet am 15. Juni 2017 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

*Gisela Rummel
Friedensrichterin*

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 21. Juni 2017, 17.00 Uhr

durchgeführt.

*Patrick Marzog
Ortsvorsteher*

Polizeistandort Dommitzsch

Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
 Telefon: 034223 45561
 Mobil - Frau Schmidt: 0173 9618304
 Mobil - Herr Pleiß: 0173 9618367

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus privaten Haushalten an folgenden Terminen

für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch:

Samstag, 03.06.2017 09.00 – 12.00 Uhr
Samstag, 17.06.2017 09.00 – 12.00 Uhr

**für die Deponie Wörlitz:
keine Annahme**

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Weiter Informationen entnehmen Sie selbst dem Abfallkalendar.

Parkverbot in der Ritterstraße!

Aus aktuellem Anlass und wiederholter Verstöße weist das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Dommitzsch darauf hin, dass im Bereich der Ritterstraße, aufgrund der Enge der Fahrbahn ein Halteverbot gegeben ist.



D. h. ein Halten ist an dieser Stelle untersagt und kann geahndet werden.

Gem. § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO i. V. m. § 49 StVO i. V. m. § 24 StVG stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße in Höhe von 15 € geahndet werden.

Amtsblatt kriegt Farbe

Schwarzweiß, ade: Sicherlich ist es Ihnen bereits aufgefallen, dass das Amtsblatt „Dommitzsch Info“ in neuem Glanze und vollfarbig erscheint, ohne zusätzliche Kosten!

Diese Umstellung ist auf das neu eingeführte CMS (Content-Management-System) zurückzuführen. Dank der LINUS WITTICH Medien KG für die Einführung des Systems und der Umsetzung durch die Stadtverwaltung Dommitzsch ist dies nun möglich.

Auf diesen ersten Schritt zur Farbe sind wir sehr stolz.

Als nächstes Highlight werden wir ein gemeinsames Amtsblatt für Dommitzsch, Elsnig und Trossin ab 2018 präsentieren.

Freuen Sie sich darauf!

Text: Stadtverwaltung Dommitzsch

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

der Stadt Dommitzsch für das Jahr 2016

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	726,30	353,47	196,10
erforderliche Sachkosten	146,13	71,12	39,46
erforderliche Personal- und Sachkosten	872,43	424,59	235,56

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = $\frac{2}{3}$ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	169,72	169,72	113,15
Elternbeitrag (ungekürzt)	168,52	102,52	62,05
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	534,19	152,35	60,36

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	3.783,33
Zinsen	
Miete	
Gesamt	3.783,33

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	4,36	2,12	1,18

* Ergänzungspauschale nach Artikel 6 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Investitionskraft vom 16. Dezember 2015 im Umfang von 2,70 Euro monatlich je 9-h-Kind und 1,80 Euro je 6-h-Kind.

Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten der Arztpraxen (August-Bebel-Straße in Dommitzsch)

Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin (Telefon: 034223 40291 oder 0171 8513646)

Mo.- Fr. 07:00 Uhr – 11:00 Uhr
 Mo., Di. u. Do. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
 Fr. 13:00 Uhr – 15:00 Uhr - Außenstelle Weidenhain und nach Vereinbarung

SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Di. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mi., Do., Fr. 07:30 Uhr – 11:00 Uhr

Urlaub vom 19.06.2017 bis 23.06.2017**FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek (Telefon 034223 40292)**

Mo. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr und

15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Do. 08:30 Uhr – 11:30 Uhr und

15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Di., Mi., Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Urlaub vom 26.06.2017 bis 14.07.2017**Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis**

Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

**Zahnarztpraxis Dr. Diethild Walther Dr. Diethild Walter
Telefon: 034223 40643**

Mo. u. Mi. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Di. 08:00 Uhr – 13:00 Uhr

Do. 08:00 Uhr – 13:00 Uhr

Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Urlaub vom 23.06.2017 bis 14.07.2017**Zahnarzt Silvio Schmidt****Telefon: 034223 609733**

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Mo. 08:00 Uhr – 08:30 Uhr

Schmerzsprechstunde

Di. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr und

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Mi. Nur nach Vereinbarung

Fr. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Notdienst am 24.06.2017 und 25.06.2017 von 09.00 – 11.00 Uhr

**Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten,
Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten
Sie unter den Rufnummern: 116117**

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße

04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40289**Fax: 034223 40698**

Montag – Freitag 07:15 – 12:30 Uhr

und 15:00 – 18:00 Uhr

Sonnabend 08:30 – 11:00 Uhr

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis**Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt****04860 Torgau, Steinweg 2****Tel.: 03421 712033**

Die Dienst habenden Tierärzte sind unter der Nummer: 03421 712033 (Praxis) jederzeit erreichbar.

Bitte rufen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten bzw. Rufbereitschaften unter folgender Nummer an: 03421 712033!

Wir versuchen für Sie da zu sein oder können Ihnen evtl. telefonisch weiterhelfen!

Öffnungszeiten:Mo. - Fr., 09:00 Uhr – 11:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
und jeden Samstag von 15:00 Uhr – 17:00 UhrDie aktuelle Rufbereitschaft finden Sie auch unter
www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de
Kreisdienst 16.06.2017 bis 22.06.2017**Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere****Dr. Silke Geßwein****Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch****Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547**

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Mo., Mi., Do., Fr. 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: vom 06.06. - 08.06.2017**In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.****Havarie-Notdienst**

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst – Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst – Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0160 96237220

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)

Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung Herr Schröder, Telefon 0160 7760359/

034223 40453

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)

Telefon 034927 70028

Störungsdienst – Stromversorgung

enviaM – Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst – Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6, 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Dienstag von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch - Freitag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS**Telefon: 0800 2200922**

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch

vom 11.06.2017 bis zum 02.07.2017

Sonntag, Dreifaltigkeitssonntag, 11.06.2017

10:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Donnerstag, Fronleichnam, 15.06.2017

09:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

19:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Sonntag, Fronleichnamssonntag, 18.06.2017

10:00 Uhr Gemeinschaftsmesse in Torgau

Sonntag, 12. Sonntag im Jahreskreis, 25.06.2017

10:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Samstag, 01.07.2017

14:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Taufe

Aktualisierungen und Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Mitteilungen des Kirchspiels

Dommitzsch-Trossin über Veranstaltungen und Gottesdienste im Juni 2017

Gottesdienste

Sonntag, Trinitatis, 11. Juni

14:00 Uhr Gottesdienst in Falkenberg mit Feier der Jubelkonfirmation

Samstag vor 1. So n. Trin., am 17. Juni

14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Greudnitz, Prof. J. Herzer

17:00 Uhr Musikalische Andacht zum Lindenblütenfest in der Kirche Elsnig

Sonntag, 1. So n. Trin., 18. Juni

14:00 Uhr Sommerkirche in Dommitzsch „Bist Du mit Jesus unterwegs“ Musikalischer Gottesdienst der Kinder der Christenlehre und Kinderkirche. Im Anschluss Kaffee & Kuchen im Pfarrgarten

Sonntag, 2. So. n. Trin., 25. Juni

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Dommitzsch

Christenlehre in Dommitzsch 1. - 4. Klasse

mittwochs 15.30 - 16.30 Uhr 14. Juni

Christenlehre in Trossin 1. - 4. Klasse

dienstags 14:30 - 15:30 Uhr 6. Juni 14. Juni (Mi!)

Kinderkirche in Dommitzsch (ab 4 Jahre)

mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr 7. Juni 14. Juni

Christenlehre in Dommitzsch 5 & 6. Klasse

freitags 16:30 - 18:30 Uhr 2. Juni 14. Juni (Mi!)

Konfirmanden 7. Klasse

dienstags 16:45 Uhr 6. Juni 13. Juni

Jugendkreis freitags 19:00 Uhr nach Absprache

Frauenkreis in Dommitzsch

donnerstags 14:00 Uhr 1. Juni 15. Juni

Kirchspielchor Termine nach Absprache

Gitarrengruppe Termine nach Absprache

Öffentlichen Vortrag

„Im Streit um die Wahrheit. Der Jude Paulus und die Entstehung des Christentum“

Prof. Dr. Jens Herzer

Mittwoch, 07.06. um 19.30 Uhr Gemeindehaus Trossin

Ansprechpartner:

Gemeindesekretärin Maria Schmidt 034223 48744

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag: 9 bis 12 Uhr

Donnerstag: 15 bis 18 Uhr

Gemeindepädagogin Susann Gaudig 0163 8473725

Pfarrer Johann-Hinrich Witzel 034223 41657,

hh.witzel@o2online.de

Jubilare

Einen herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare verbunden mit der beste Gesundheit und noch viel Lebensfreude wünschen die Bürgermeisterin Frau Heike Karau und ihr Team.

„Die Fähigkeit glücklich zu leben, kommt aus einer Kraft, die unserer Seele inne wohnt.“

am 08.06.	Frau Elfriede Lorenz	zum 85. Geburtstag
am 09.06.	Frau Helene Zucher	zum 80. Geburtstag
am 11.06.	Frau Helga Seifert	zum 85. Geburtstag
am 13.06.	Frau Frieda Schmelzer	zum 85. Geburtstag
am 25.06.	Frau Emma Konzack	zum 85. Geburtstag
am 27.06.	Herr Manfred Fähmel	zum 75. Geburtstag
am 29.06.	Frau Inge Steinacker	zum 80. Geburtstag



Herr Walter Meyer am 20.04.2017 zum 90. Geburtstag



Frau Lieselotte Puikat am 27.04.2017 zum 80. Geburtstag



Eheleute Edelgard und Werner Krüger am 18.05.2017 zum 60. Hochzeitstag

Vereine und Verbände

Der Abwasserzweckverband „Sachsen Nord“ Dommitzsch informiert!

Entsorgung von Kläranlagen und geschlossenen Gruben

Gemäß § 4 Abs. 1 - 3 der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord vom 15.12.1999 wird die ALBA Sachsen GmbH die im folgenden genannten Grundstücke nach Tourenplan entsorgen.

Alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder der sonstig dinglich zur baulichen Nutzung Berechtigte (Überlassungspflichtige) werden auf die Wahrnehmung und Einhaltung der o. g. Entsorgungssatzung hingewiesen.

Die Entsorgung erfolgt an Wochentagen in der Zeit von 7.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Da der Wartungs- und Pflegezustand der einzelnen Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben nicht vollständig dem AZV bekannt ist, kann es zu Verschiebungen im Tourenplan kommen. Wird von den Überlassungspflichtigen eine detaillierte Terminabstimmung gewünscht, so kann dies unter folgender Telefonnummer (034223 40453) oder (0160 7760359) oder bei der ALBA Sachsen GmbH (034927 70028) vorgenommen werden.

Entsorgungstermine 2017

Ort	Straße/Nr.	Tag
Dommitzsch	Blumenstr. 1 - 15, R.-Breitscheid-Str. 10	20.06.17
Dommitzsch	Commende 1 - 14	27.06.17
Proschwitz	Abflusslose Sammelgrube	11.07.17
Mahlitzsch		
Dommitzsch		
Greudnitz		
Dahlenberg		

Amt für Landwirtschaft,
Flurneuordnung
und Forsten Anhalt
Kühnauer Straße 162
06846 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, 18.04.2017

Bodenordnungsverfahren Düßnitz-Gerbisbach Verfahrensnummer 611-14-WB4314

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft (TG) des Bodenordnungsverfahrens Düßnitz-Gerbisbach

Die Flurbereinigungsbehörde hat mit Beschluss vom 21.12.2015 das Bodenordnungsverfahren Düßnitz-Gerbisbach angeordnet. Der Beschluss ist unanfechtbar.

Nach §§ 21 ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert am 19.12.2008 (BGBl. S. 2794) ist der Vorstand der jeweiligen Teilnehmergemeinschaft zu wählen.

Die Eigentümer und die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Bodenordnungsgebiet Düßnitz-Gerbisbach gehörenden Grundstücke werden hiermit zur Wahl ihres Vorstandes am Dienstag, dem 20. Juni 2017, um 18.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Gerbisbach, Gerbisbacher Dorfstraße 54 06917 Jessen (Elster) OT Gerbisbach geladen.

Der Vorstand ist Organ der Teilnehmergemeinschaft, durch die die Teilnehmergemeinschaft als Körperschaft des öffentli-

chen Rechts nach innen im Verhältnis zu den Teilnehmern und nach außen vertreten wird. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen. Eine Bevollmächtigung für die Wahl ist möglich.

Die gewählten Mitglieder wirken ehrenamtlich für die Dauer des Flurbereinigungsverfahrens.

Die Zahl der Mitglieder des zu wählenden Vorstandes wird gemäß § 21 Abs.1 FlurbG auf fünf festgesetzt.

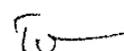
Für jedes Vorstandsmitglied ist ein Stellvertreter zu wählen.

Der Vorstand wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Wahlvorschläge können bis zum 14.06.2017 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt eingereicht oder auch im Wahltermin vorgebracht werden.

Für Informationen und Fragen steht Ihnen Herr Lehmann (0340 6506-454) im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt in Dessau-Roßlau.

Im Auftrag



Tonn



Gelungener Auftakt

Das erste Frühlingsfest der Vereine in Dommitzsch war ein voller Erfolg. Das Wetter war super und die Stimmung in der Bahnhofstraße auch. Für die Kinder wurden zwei Hüpfburgen aufgestellt, ein Kinderkarussell war da und der Verein „Groß stärkt Klein“ hatte eine abwechslungsreiche Spielstraße u. a. mit Straßenmikado und Hindernisstrecke aufgebaut.



Der Elblandbahn e. V. hatte eine Fahrraddraisine organisiert, mit der kleine Fahrten auf den Gleisen möglich waren. Diese Angebote wurden auch vielfach genutzt, z. B. kam es auf dem Bahnsteig bei den Fahrten mit der Draisine zu einer Warteschlange.



Die kulinarische Versorgung war bestens mit einem Eismobil, einem Popcornstand, dem Kuchenbasar der Volkssolidarität Dommitzsch, Getränken und Gegrilltem abgesichert. Für die gute Stimmung beim Fest sorgte mit ihrer ausgewogenen Musikmischung die Disco „HI-FI“. Unser Dank gilt auch der Stadtverwaltung Dommitzsch, die ohne Probleme die Sperrung von Abschnitten der Bahnhofstraße für das Frühlingsfest genehmigte.

Als Fazit des Nachmittags sind sich die teilnehmenden Vereine einig, dass man dieses Event nächstes Jahr, mit mehr Vorlauf, wiederholen kann.

Der erste Schritt ist gemacht.

Wir sagen DANKE!

Es war spannender als in einem Kriminalroman, als es am Montagmorgen, dem 24. April, hieß, der Förderverein „GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e. V. liegt nach wochenlangem Vorsprung mit 730 Stimmen nur noch auf dem zweiten Platz. Jetzt musste noch einmal die ganze Region Dommitzsch mobilisiert werden, um die schon sicher geglaubten 4.000 € der Sparkassen-Aktion „Wir packen's an!“ nicht auf der Zielgeraden noch zu verlieren. Auf allen Kanälen wurde ein letztes Mal um Unterstützung gebeten, den einen vielleicht entscheidenden Anruf zu tätigen. Und wie soll man es beschreiben, Punkt 12.00 Uhr hatte das Projekt „Schulhof Dommitzsch“ mit 1.468 Stimmen die Führung zurücktelefoniert und so mit einem Vorsprung von mehr als 300 Stimmen den ersten Platz eingefahren. Dank dem tollen Engagement der Grundschule Dommitzsch, den Mitgliedern, Freunden und Förderern des Vereins sowie den Bürgern und Firmen der Region Dommitzsch haben wir es geschafft. Noch einmal DANKE hierfür.



Nun da ein wichtiger Schritt gemacht ist, können nach abgeschlossener Planung von Herrn Georg Stoppel (Planungsbüro „HGS-Freiraumplanung“) die nächsten Arbeiten beginnen. Da die gewonnenen 4.000 € für die gesamte Umsetzung des Projektes aber nicht reichen werden, bitten wir hier als Verein

„GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e. V. um weitere finanzielle und materielle Unterstützung in Form von Spenden sowie bei den kommenden Arbeitseinsätzen um tatkräftige Unterstützung.

Dafür können Sie sich auch gern mit uns per E-Mail unter info@gross-staerkt-klein.de in Verbindung setzen.

Für eine direkte finanzielle Zuwendung können Sie auch direkt unter dem Betreff „Projekt Schulhof“ eine Spende auf unser Konto tätigen.

**Bankverbindung: GROSS stärkt klein – Dommitzsch e. V.
IBAN: DE70 8606 9070 0377 0001 70
BIC: GENODEF1TGB**

Weitere Infos finden Sie auf:

<http://www.gross-staerkt-klein.de>

Der Dommitzschener Sportverein „Grün Weiß“ informiert

Spielplan Juni 2017

Abteilung Fußball – Herren

10.06.2017

DSV I – Mügeln - Ablaß 15:00 Uhr

17.06.2017

SV Zwochau – DSV I 15:00 Uhr

Abteilung Fußball – Junioren

10.06.2017

Beilrode II – Junioren E 10:30 Uhr

11.06.2017

Junioren B – Dobers.-Mock. 10:30 Uhr

Junioren C – SV Merkwitz 10:30 Uhr

Hinweis: Junioren C tragen die Rückrunde in 04860 Großwig aus, da es sich um eine Spielgemeinschaft mit dem SV Süptitz und dem TSV Schildau handelt.

Brezelcup 2017

Die 2. Auflage des Brezelcups findet am 24.06.17 auf dem Sportplatz des Dommitzschener SV Grün Weiß statt.

Angestoßen werden soll um 13 Uhr. Veranstaltet wird dieses Turnier durch die Firma Vandermoorteale und dem Dommitzschener SV Grün Weiß. Wer will, kann gern vorbeischauen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Einladung zur Mitgliederversammlung

**am Freitag, dem 21.07.2017, 18.00 Uhr
im Sportlerheim in 04880 Dommitzsch,
Weidenhainer Weg 17**

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Bestätigung der TOP
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschluss der Beitragsordnung
4. Sonstiges

Die Versammlung erfolgt gemäß dem Beschluss der Mitgliederversammlung vom 07.04.2017.

Hinweise, Kritiken und Verbesserungsvorschläge werden sehr gern schriftlich entgegengenommen.

Wir laden hiermit alle Mitglieder recht herzlich zu dieser Versammlung ein.

Der Vorstand

Aus Zwei wird Eins in Dahlenberg

Der Dahlenberger Heimat- und Kulturverein organisiert in diesem Jahr zum allerersten Mal ein gemeinsames Kinder-, Dorf- und Countryfest.

Da unsere Mitgliedschaft es aus beruflichen, familiären u. a. Gründen nicht mehr stemmen kann, innerhalb von nur



6 Wochen, ein Kinder- und Dorffest und ein Countryfest zu organisieren, wurde mehrheitlich beschlossen, diese beiden Feste zusammenzulegen.

So findet nun, am **12.08.2017, unser 1. Kinder-, Dorf- und Countryfest**, traditionell auf dem Festplatz, an der Freiwilligen Feuerwehr in Dahlenberg statt.

Um 14.00 Uhr beginnt unser Fest mit zahlreichen Aktivitäten wie Schießen, Ponyreiten, Indianerspielen, Hüpfburg, Nagelholz, Eisenbahn fahren und vielem mehr. Selbstverständlich findet am Vormittag, ab 9.00 Uhr, auch das Kinderangeln am Dorfteich statt.

Gegen 15.30 Uhr präsentiert der „Dudellumpi“ ein buntes Familienprogramm und ab dem späten Nachmittag erhält das Fest den typischen Country-Charakter mit Line Dance, Bierglaschieben und einer Live Country Band.

Außerdem wird gegen 23.00 Uhr ein Höhenfeuerwerk gezündet. Für die musikalische Umrahmung sorgt in gewohnter Manier DJ Kaktus. Um Hunger und Durst zu stillen, halten der Feuerwehrverein, der AV „Eisvogel“, der Frauenverein und der Dahlenberger Heimat- und Kulturverein Erfrischungsgetränke in gewohnter Auswahl, Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und viele andere Leckereien für Sie bereit.

Wir hoffen, sowohl den Anhängern des Kinder- und Dorffestes, als auch unseren Country-Fans, auf diese Weise gerecht zu werden und freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Dahlenberger Heimat- und Kulturverein

P. S. Haben wir Ihr Interesse geweckt, bei uns mitzuwirken?

Über neue Vereinsmitglieder freuen wir uns sehr. Bitte wenden Sie sich an unseren Vorstand.

Veranstaltungen

Einladung

Hiermit laden wir alle Verpächter, Mitglieder und Interessierten zu unserer diesjährigen Flurschau am

17. Juni 2017

mit anschließendem gemütlichen Beisammensein recht herzlich ein.

Die Flurschau erfolgt mit Bussen.

An folgenden Bushaltestellen kann zugestiegen werden:

Bushaltestelle

Abfahrtszeit

Elsnig	13.30 Uhr
Vogelgesang	13.35 Uhr
Polbitz	13.40 Uhr
Dreblig	13.45 Uhr
Dommitzsch, Bahnhof	13.45 Uhr
Mahlitzsch	13.45 Uhr
Dommitzsch, Wittenberger Straße (Brücke)	13.50 Uhr
Proschwitz	13.50 Uhr
Wörblitz	13.55 Uhr
Greudnitz	13.55 Uhr

Ende gegen 18:00 Uhr

A. Proft, L. Nickel, M. Tettelbach

Vorstand

Landwirtschaftliche Eigentümergemeinschaft Dommitzsch e.G.

Was sonst noch interessiert

Im Lutherjahr fährt der Bus von Torgau nach Wittenberg

Anlässlich des 500-jährigen Lutherjubiläums wird durch den Landkreis Nordsachsen zusammen mit der Omnibus-Verkehrsgesellschaft mbH „Heideland“ (OVH) in der Zeit vom **1. Mai 2017 bis 31. Oktober 2017** eine Direktverbindung von Torgau nach Lutherstadt Wittenberg eingerichtet.

Dieser Bus wird von Torgau über Dommitzsch und Greudnitz nach Wittenberg fahren. Zwischen Greudnitz und Torgau verkehren die Busse als **Linie 759** und zwischen Lutherstadt Wittenberg und Greudnitz als **Linie 760**. Die Busse verkehren durchgehend, somit ist kein Umstieg notwendig.

In Lutherstadt Wittenberg halten die Busse auf dem Bahnhofsgelände und in Torgau an allen Haltestellen wie zum Beispiel der Eilenburger Straße oder der Straße der Jugend. Die Fahrzeit beträgt jeweils 1 Stunde und 20 Minuten. Eine normale Fahrt mit der **Luther-Linie 759/760** von Torgau nach Lutherstadt Wittenberg kostet 8,50 €. Allerdings gibt es auch Tagestickets für 17,40 €, welche 24 Stunden Gültigkeit haben. Am günstigsten sind allerdings, die Gruppentarife für 41,20 €. Hier können 5 Personen pro Ticket reisen. Fahrgäste die bereits einen gültigen Fahrschein für die Strecke Torgau-Greudnitz besitzen, benötigen nur noch ein Ticket für die Fahrt von Greudnitz nach Lutherstadt Wittenberg. In diesen Fall würde die normale Fahrt 4,00 € und das Tagesticket 7,00 € kosten.

Durch diese neu geschaffene Busverbindung rücken die beiden wichtigen Städte der Reformation näher zusammen.

Bitte entnehmen Sie die Details zu den Abfahrtszeiten aus dem nachstehenden Fahrplan.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Fahrt.

Text Stadtverwaltung

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

Für die Stadt Dommitzsch, die Gemeinden Elsnig und Trossin einschließlich deren Ortsteile erfolgt die Anmeldung der **Schulanfänger für das Schuljahr 2018/2019**

am Dienstag, 29. August 2017

von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Dommitzsch

Mitzubringen sind:

- die Geburtsurkunde des Kindes
- bei getrennt lebenden Eltern eine Kopie des Sorgerechtsbescheides

Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2011 und 30.06.2012 geboren sind.

gez. Kamella

Schulleiterin



„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch erscheint monatlich, jeweils mittwochs.“

- Herausgeber:
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Dommitzsch, Frau Heike Karau, Sitz 04880 Dommitzsch

- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Luther-Linie 759 / 760



Torgau - Greudnitz - Lutherstadt Wittenberg

Fahrplan gültig vom 01. Mai bis 06. August 2017

Am 27. & 28. Mai verkehren die Busse nicht nach Lutherstadt Wittenberg, sondern bis Pratau

Torgau – Greudnitz - Lutherstadt Wittenberg

zwischen Torgau und Greudnitz verkehren die Busse als **Linie 759** und bedienen alle Zwischenhaltestellen
zwischen Greudnitz und Lutherstadt Wittenberg verkehren die Busse als **Linie 760** ohne Zwischenhalt

		Montag - Freitag (außer Feiertag)					
Torgau, Bahnhof, Bussteig 2	ab	08:01	10:01	12:01	14:01	16:01	18:15
Torgau, Str. der Jugend, Busstg. 1		08:05	10:05	12:05	14:05	16:05	18:19
Torgau, Eilenburger Str.		08:08	10:08	12:08	14:08	16:08	18:22
Torgau, Abzw. Bad Düben		08:19	10:19	12:19	14:14	16:19	18:33
Elsnig, B 182 Abzw.		08:26	10:26	12:28	14:26	16:28	18:40
Dommitzsch, Bahnhofstr.		08:34	10:34	12:36	14:34	16:36	18:48
Greudnitz		08:43	10:43	12:45	14:43	16:45	18:57
Lutherstadt Wittenberg, Hbf.	an	09:23	11:23	13:25	15:23	17:25	19:37

		Samstag						Sonn- und Feiertag			
Torgau, Bahnhof, Bussteig 2	ab	08:01	10:01	12:01	14:01	16:01	18:01	09:01	12:01	14:01	17:01
Torgau, Str. der Jugend, Busstg. 1		08:05	10:05	12:05	14:05	16:05	18:05	09:05	12:05	14:05	17:05
Torgau, Eilenburger Str.		08:08	10:08	12:08	14:08	16:08	18:08	09:08	12:08	14:08	17:08
Torgau, Abzw. Bad Düben		08:19	10:19	12:19	14:19	16:19	18:19	09:14	12:14	14:14	17:14
Elsnig, B 182 Abzw.		08:26	10:26	12:26	14:26	16:26	18:26	09:21	12:21	14:21	17:21
Dommitzsch, Bahnhofstr.		08:34	10:34	12:34	14:34	16:34	18:34	09:29	12:29	14:29	17:29
Greudnitz		08:43	10:43	12:43	14:43	16:43	18:43	09:38	12:38	14:38	17:38
Lutherstadt Wittenberg, Hbf.	an	09:23	11:23	13:23	15:23	17:23	19:23	10:18	13:18	15:18	18:18

Lutherstadt Wittenberg - Greudnitz – Torgau

zwischen Greudnitz und Torgau verkehren die Busse als **Linie 759** und bedienen alle Zwischenhaltestellen
zwischen Lutherstadt Wittenberg und Greudnitz verkehren die Busse als **Linie 760** ohne Zwischenhalt

		Montag - Freitag (außer Feiertag)					
Lutherstadt Wittenberg, Hbf.	ab	10:05	12:05	14:05	16:05	17:45	19:45
Greudnitz		10:46	12:46	14:46	16:46	18:26	20:26
Dommitzsch, Bahnhofstr.		10:55	12:55	14:55	16:55	18:35	20:35
Elsnig, B 182 Abzw.		11:03	13:03	15:03	17:03	18:43	20:43
Torgau, Abzw. Bad Düben		11:10	13:13	15:10	17:10	18:50	20:50
Torgau, Eilenburger Str.		11:20	13:23	15:20	17:20	18:56	20:56
Torgau, Str. der Jugend		11:23	13:26	15:23	17:23	18:59	20:59
Torgau, Bahnhof	an	11:27	13:30	15:27	17:27	19:03	21:03

		Samstag						Sonn- und Feiertag			
Lutherstadt Wittenberg, Hbf.	ab	10:05	12:05	14:05	16:05	17:45	19:45	11:05	14:05	16:05	18:45
Greudnitz		10:46	12:46	14:46	16:46	18:26	20:26	11:46	14:46	16:46	19:26
Dommitzsch, Bahnhofstr.		10:55	12:55	14:55	16:55	18:35	20:35	11:55	14:55	16:55	19:35
Elsnig, B 182 Abzw.		11:03	13:03	15:03	17:03	18:43	20:43	12:03	15:03	17:03	19:43
Torgau, Abzw. Bad Düben		11:10	13:10	15:10	17:10	18:50	20:50	12:10	15:10	17:10	19:50
Torgau, Eilenburger Str.		11:20	13:20	15:20	17:20	18:56	20:56	12:16	15:16	17:16	19:56
Torgau, Str. der Jugend		11:23	13:23	15:23	17:23	18:59	20:59	12:19	15:19	17:19	19:59
Torgau, Bahnhof	an	11:27	13:27	15:27	17:27	19:03	21:03	12:23	15:23	17:23	20:03

Informationen der Stadtbibliothek

Neuerwerbungen – Juni (Auswahl)



Rebecca Gablé: Die fremde Königin (Otto der Große; Band 2).
 Anne Jacobs: Die Frauen der Tuchvilla (Band 1 bis 3).
 Petra Durst-Benning: Kräuter der Provinz (Die Maierhofen-Saga; 1).
 Mary Kay Andrews: Sommernachtsträume: Roman.
 Dora Heldt: Im Grunde ist alles ganz einfach: Vom Weltuntergang, von freien Gehirnzellen und Frauenparkplätzen.
 Andrea Camilleri: Die Spur des Lichts: Commissario Montalbano stellt sich der Vergangenheit.
 Mary Higgins Clark: Und niemand soll dich finden: Thriller.
 Bernard Cornwell: Der Flammenträger (Uhtred – Saga; 10).
 Kräuter Basics: alles, was Aromafans wissen müssen.
 Mini-Hochbeete: Pflanzenratgeber.
 Frische Ernte ohne Garten: Obst und Gemüse aus dem Topf.
 Neue Reiseführer – ADAC Reiseführer plus, City-Guides, Baedeker, Bikeline, Reise Know-how u. a.

„Ich schenk dir eine Geschichte“

Die Stadtbibliothek Dommitzsch feierte den Welttag des Buches am 24.04.2017



Seit 1996 wird in Deutschland der Welttag des Buches gefeiert. Auch alle Viertklässler der Grundschule Dommitzsch waren in diesem Jahr mit spannenden Aktionen rund um das Buch und das Thema Lesen mit dabei.

Die Stadtbibliothek Dommitzsch hat eigens dafür eine Veranstaltung konzipiert, wobei alle Schüler/innen der Klassenstufe 4 den Welttag des Buches-Roman 2017 „Ich schenk Dir eine Geschichte“ kostenlos erhalten. Das diesjährige Buch „Das geheimnisvolle Spukhaus“ von Henriette Wich erzählt die spannende Geschichte des elfjährigen Moritz, der mit seiner Cousine und seinem Cousin auf Gespensterjagd geht. Die Schüler/innen hatten viel Spaß bei der Schnitzeljagd rund um die turbulente Spukgeschichte und konnten dem nächtlichen Störenfried auf die Spur kommen ...

Auch in diesem Jahr wird der Kurzroman durch eine Bildergeschichte ergänzt. Darüber hinaus regt ein Schreib- und Kreativwettbewerb zur fantasievollen Auseinandersetzung mit der Geschichte an. Außerdem gibt es ein Quiz zum Buch, bei dem die Kinder Preise für die ganze Klasse gewinnen können.

Ziel der Aktion zum Welttag des Buches ist es, Lesebegeisterung bei den Kindern zu wecken. So erhalten rund eine Millionen Kinder kostenlos spannenden und altersgerechten Lese-stoff über den örtlichen Buchhandel bzw. in den Bibliotheken vor Ort.

Kooperationsprojekt „Bücher machen mit Kindern“ – gefördert aus Mitteln des Kulturraumes „Leipziger Raum“

Ein Projekt der besonderen Art fand am 17. Mai in der Stadtbibliothek Dommitzsch statt.

Engeladen war die Klasse 4 a der Grundschule Dommitzsch. Die Schüler konnten hautnah selbst erfahren und erleben, was es heißt, ein Buch herzustellen, eine Geschichte zu entwickeln, zu illustrieren und dieses schließlich eigenhändig zu binden. Die Klasse 4a hatte mit ihrer Klassenlehrerin Frau Proft schon fleißig vorgearbeitet. Jedes Kind hatte eine Geschichte vorbereitet. Der Text war also schon fertig.



Nach der Fertigstellung konnte man richtige kleine Kunstwerke bestaunen. Die Kinder hatten viel Spaß und Freude an diesem Workshop. Es war eine kreative und experimentelle Reise in die Gestaltungswelt des Kinderbuches.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Martina Jacobi-Wilhelm vom Schweizerhaus Püchau e. V.

Die Bibliothek organisiert ab sofort wieder ihren traditionellen Bücherflohmarkt im Landambulatorium. Sie haben die Möglichkeit, ausgesonderte Bibliotheksmedien bzw. Bücherspenden von Lesern für ein geringes Entgelt zu erwerben. Der Erlös wird für Lesungen und Kinderveranstaltungen verwendet.

Liebe PatientInnen!

Wie Sie sicher schon erfahren haben, wird Herr SR Dr. med. Helmut Liebau seine ärztliche Tätigkeit zum 30.09.2017 beenden. Ich werde dann die Praxis ab dem 01.10.2017 allein weiterführen und mich bemühen, einen Großteil seiner PatientInnen – natürlich nur wenn gewünscht – weiterhin zu betreuen. Das ist aber nur möglich, wenn unser bewährtes Terminsystem auch künftig beibehalten wird. Denken Sie also bitte daran, vor allem auch bei akuten Erkrankungen früh bis 10 Uhr anzurufen, damit ich mir zum konkreten Termin Zeit für Sie nehmen kann. Ich bitte ebenso um Ihr Verständnis, dass Routineterminale durchaus 2 bis 3 Wochen in der Zukunft liegen können.

Sollte es Ihnen einmal nicht möglich sein, einen Termin wahrzunehmen, sagen Sie ihn bitte rechtzeitig ab.

Sprechen Sie dafür auch gern mein Praxispersonal – Frau Zoch, Schwester Katrin und Schwester Angelika an. Sie können Ihnen kompetente Auskunft geben.

Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass ich nicht alle PatientInnen von Herrn SR Dr. med. Helmut Liebau weiterbetreuen kann.

Ich bitte daher schon jetzt alle betroffenen PatientInnen, sich rechtzeitig und langfristig zu kümmern, damit Sie auch ab dem 4. Quartal 2017 vertrauensvoll hausärztlich weiterversorgt werden.

Dr. med. Kristin Hontzek

Statistisches Landesamt der Freistaates Sachsen

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräfte Stichprobe der EU 2017

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräfte Stichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Migration, Schichtarbeit sowie zur Gesundheit. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdende Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

**Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03575 33-2110
mikrozensus@statistik.sachsen.de**



Nun hieß es, die wichtigsten gestalterischen Merkmale von Kinderbüchern kennen zu lernen. Zuerst wurden das Deckblatt und die Seiten vorbereitet und anschließend mit Nadel und Faden (Fadenbindung) zu einem Buch gebunden. Der nächste Schritt verlangte viel Kreativität und Geschick – die Illustration des Titelblattes. Die Kinder entschieden sich für ein Selbstporträt. Dieses wurde auf eine Linolplatte gezeichnet. Dann mussten verschiedene Techniken mit einem Linolschnittmesser angewendet werden – das war gar nicht so einfach!

Am Ende erhielt das Selbstporträt -Titelblatt mittels einer Druckplatte, einer Walze und viel Kraft die entsprechende Farbe.



Mit Blutspenden Gutes tun ...



Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:
am Dienstag, dem 27.06.2017 von 14:30 bis 18:00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus
in Dommitzsch, Leipziger Str. 75
 Alle Blutspendetermine finden Sie auch im Internet
 unter www.blutspende.de

Ronald hält uns alle zusammen



Herr Ronald Rabe ist der Dritte von rechts in der ersten Reihe

Die ehemaligen Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 1949/50 von Dommitzsch trafen sich zum neunten Klassentreffen am 25. März 2017.

Unser Dank gilt Ronald Rabe. Er hat langfristig und konsequent unsere vielen schönen Zusammenkünfte geplant und organisiert.

Wir ehemals aus Dommitzsch, Elsnig, Neiden, Polbitz, Vogelgesang, Drebligar und der Waldsiedlung reisten aus ganz Deutschland an.

Der nächste Termin in drei Jahren steht schon fest.

Die Wiedersehensfreude ist jetzt wie immer sehr groß.

Text: Irene Zeller

Kostenlose Sehenswürdigkeiten in Sachsen?

Ja, mit dem Familienpass

Um den familiären Zusammenhalt durch gemeinsame Erlebnisse zu stärken und um Familien mit mehreren Kindern den Zugang zu den kulturellen Einrichtungen des Freistaates Sachsen zu erleichtern, gibt es den Sächsischen Familienpass. Mit diesem Pass können anspruchsberechtigte Eltern mit ihren Kindern kostenlos viele staatliche Einrichtungen besuchen.

Einen Familienpass können erhalten:

- Eltern mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern,
- Alleinerziehende mit mindestens zwei kindergeldberechtigenden Kindern,
- Eltern mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind,

wenn sie in häuslicher Gemeinschaft leben und ihren ständigen Wohnsitz im Freistaat Sachsen haben.

Der Familienpass wird durch die von der Stadt- oder Gemeindeverwaltung ausgestellt und gilt in der Regel für 12 Monate. Im Zusammenhang mit der Antragstellung entstehen Ihnen keine Kosten oder Gebühren.

Haben Sie Fragen zu dem Familienpass oder möchten Sie diesen beantragen, dann steht Ihnen sehr gern die Stadtverwaltung Dommitzsch zur Verfügung.

Wandertag ...

Am 10. Mai 2017 wanderte die Klasse 1a der Grundschule Dommitzsch bei absolut passendem Wanderwetter nach Mahlitzsch.



Dort besuchten wir das Dam- und Rotwildgehege der Familie Hennig. Herr Hennig erzählte uns einige interessante Dinge über seine Tiere und zeigte uns die frisch abgefallenen Geweihe, die jeder mal halten durfte um ein Gefühl zu bekommen, wie schwer diese sind. Danach durften wir beim Füttern der Tiere helfen, die ihre anfängliche Scheu überwandten und ganz nah zu uns herankamen.



Auf dem Rückweg machten wir zweimal Picknick und Spielpause.



Dieser Tag hat uns allen gut gefallen.

Die Sieger stehen fest ... allerdings bleibt es spannend!

Am 13. April 2017 um 18:00 Uhr war es endlich so weit, die Kinder der Kindertagesstätte 4 Jahreszeiten sowie des Hortes zeigten den Besuchern, welche zur feierlichen Übergabe neuen Wechselladefahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch kamen, ihre tollen Arbeiten des Malwettbewerbes.

Die Bilder entstanden im Vorfeld in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte. Es ließen sich viele Kinder nicht nehmen, mit ihren Eltern zum Fest zu kommen und noch einmal direkt vor Ort den Besuchern ihr Bild zu zeigen.



Es wurde sehr fleißig für die verschiedenen Bilder abgestimmt und die Entscheidung fiel nicht immer leicht, da jeder der kleinen Künstler den Sieg verdient.

Durch die unabhängige Jury bestehend aus allen Besuchern des Festes wurden von den insgesamt 50 ausgestellten Bildern (davon 26 Bilder gemalt von den Kindergarten- und 24 Bilder gemalt von den Hort-Kindern) durch Stimmabgabe die Sieger ermittelt.

Die Zählung der Stimmen war eindeutig! Aber es bleibt spannend, denn die Sieger werden wir wie versprochen prämiieren und ein Geschenk überreichen. Fotos von der Siegerehrung werden in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes veröffentlicht.

Text: Stadtverwaltung

Unser 1. Wandertag zu den Alpakas

Am Donnerstag, dem 27. April 2017 machte sich die Klasse 1b gemeinsam mit der Lehrerin Frau Dietrich auf den Weg ins „Commanchenland“ nach Commende zum Alpakahof. Unterwegs machten wir Halt bei einem kleinem Picknick mit Wiener und Plätzchen. Am Alpakahof angekommen wartete bereits Frau Schröder, die Eigentümerin des Hofes auf uns.



Zuerst erzählte Sie uns etwas über die Alpakas. Alpakas sind neugierige, intelligente Herdentiere. Ihre Hauptnahrung ist Heu, Gras und frisches Wasser. Die Tiere haben ein sehr weiches

Fell, was für die Herstellung von Wolle in Eigenproduktion verwendet wird. Wir erfuhren viel Wissenswertes über die Alpakas. Mit Frau Schröder gingen wir in das Alpakagehege und durften die Tiere streicheln. Mit uns als Absperrung trieb Sie die Alpakas auf die Weide. Frau Schröder zeige uns ihr allererstes Alpakajunges von diesem Jahr. Anschließend hatten wir noch ausreichend Zeit, um auf dem Hof im Freien zu spielen. Danach traten wir den Heimweg an. Es hat allen super Spaß gemacht und wir möchten uns auch bei Frau Schröder ganz lieb bedanken.



Text und Fotos: K. Atzler

Frühlingskonzert 2017

Viele Monate vorher begannen die intensiven Vorbereitungen für das diesjährige Frühlingskonzert. Wir können bereits auf ein 5-jähriges Bestehen dieser bewährten Tradition unserer Grundschule zurückblicken. Dieses Frühlingskonzert gehört nun schon zu den kulturellen Höhepunkten unserer Stadt und wir sind sehr stolz darauf, dass es immer mehr Anklang findet. Dabei zeigen unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre künstlerischen Fähigkeiten, sie stellen auch ihre soziale Kompetenz unter Beweis.

Der Gedanke, einen Beitrag für eine gute Sache zu leisten, ließ auch in diesem Jahr die kleinen Künstler der Grundschule Dommitzsch über sich hinauswachsen. Sie zeigten erstmals in unserer Sporthalle ihre musikalischen Talente. Davon konnten sich Bürger aus nah und fern, Verwandte und Freunde am 28. April 2017 überzeugen. Unsere Lehrer freuten sich über so viele Akteure und Gäste. Die Halle war prall gefüllt. Sie hat wohl selten so viele Menschen gesehen.



Professionell führten in diesem Jahr Lara Eidner, Albert König, Elisa Groß und Nick Müller durch das Programm. Das war eine tolle Leistung. Bestens motiviert trugen alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Instrumenten, Liedern und Tänzen zum Gelingen des Konzertes bei. Mit ihnen fieberte das zahlreich erschienene Publikum, das den gelungenen Darbietungen lauschte und nicht mit Beifall geizte.

Der Schulchor unter Leitung von Frau Pampel, eröffnete das Konzert mit den Liedern „Ich lieb den Frühling“ und „Singen ist 'ne coole Sache“. Die Aufregung war den nachfolgenden Instrumentalisten anzusehen. Es gehört schon eine große Portion Mut dazu, vor so einem großen Publikum sein Können zu zeigen. Marie Wendt, Martha Hirte, Charlotte Müller, Matilda und Luzie Jahnke, Lara Schulpig, Moritz Galla, Konstantin und Ferdinand Schindler, Mathilda Wieder, Felix Dauscha, Amely Gunkel, Elisa Groß, Margarete Rose Müller und Nick Müller bezauberten die Zuhörer mit den Klängen ihrer Instrumente und brachten Klavier, Flöte, Blockflöte, Gitarre, E-Gitarre, Schlagzeug, Klarinette, Violine und Keyboard zum Schwingen. Lang anhaltender Beifall war dann der Lohn für die vielen Übungsstunden und das heftige Herzklopfen.

Der guten Tradition folgend, stärkten auch ehemalige Schüler unsere Reihen. So konnten wir erneut Valentin Senftleben begrüßen, der auf dem Schlagzeug sein Können zeigte und die Sporthalle so richtig beben ließ. Leonard Schiemann, im letzten Jahr selbst noch Schüler unserer Grundschule, begeisterte auf seinem Keyboard mit dem Stück „My bonnie is over the ocean“, Susann Kschischow und Tom Schöne standen bei der Drums Alive Gruppe mit an den Bällen.

Erstmalig unterstützten uns sangesfreudige Schüler aus der Grundschule Weidenhain und ihre Fangemeinde. Sie stellten uns das Weidenhainer Schullied vor und erntete dafür viel Beifall. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Unternehmungen.

Die Religionskinder sangen mit ihrer Lehrerin Frau Horn die Lieder „Laudato si o mio signor“ und „Weißt du wie viel Sternlein...“ und hatten sichtlich viel Freude dabei. Sportlich und rhythmisch ging es anschließend bei den Schülern der Drums Alive Gruppe zu. Sie übten fleißig mit Frau Winkler und brachten alle Gäste vor der Pause mit den Liedern „Arround the world“, „We will rock you“ und dem „Ententanz“ richtig in Schwung und regten selbst den letzten Zuhörer zum Mitklatschen an.

Im 2. Teil des Konzerts lud nochmals unser Schulchor zum Tanz nach einer Musik aus „Der Karneval der Tiere“ ein, zuvor stiegen bereits zum Lied Seifenblasen viele Träume, in bunte Seifenblasen versteckt auf.



Wie schon auf Plakaten und zahlreichen Einladungskarten angekündigt, warteten alle auf Linda Hesse. Die in Halberstadt geborene und dort aufgewachsene Interpretin ist zudem Botschafterin der Kampagne „Mit aller Kraft gegen Krebs“. Mit ihren Songs, unter anderen „Ich bin ja kein Mann“ und „Nein“, brachte sie die Sporthalle zum Beben. Linda verstand

es ausgezeichnet, unsere Jüngsten und das gesamte Publikum einzubeziehen. Es wurde geklatscht, gesungen, geschunkelt und gehüpft. Ihr Manager und Lebenspartner André Franke begleitet sie bei all ihren Liedern auf dem Klavier.

Der in Weimar lebende und derzeit begehrteste Saxophonist Leander Torge sorgte bereits im 1. Teil des Konzerts mit dem Rock and Roll für mächtig Stimmung. Er lud jedoch auch zum Träumen ein.



Beide Stargäste ließen es sich nicht nehmen, noch eine Zugabe zu präsentieren.

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Alle Vögel sind schon da“ begrüßten wir den schon lang ersehnten Frühling.

Da alle Mitwirkenden auf ihr Honorar verzichteten und sich unser Publikum spendenfreudig zeigte, können wir erneut den Verein Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig unterstützen und einen Beitrag zur Verschönerung unseres Schulhofes leisten, dafür allen herzlichen Dank. Nicht zuletzt sei Großmanns Blumen- und Vitaminquelle, Vandemoortele Dommitzsch GmbH, Kaufland im PEP Torgau für die Sachspenden gedankt, den fleißigen Muttis der 1. Klassen, die unsere Gäste mit leckeren Kuchen verwöhnten sowie allen Eltern, die uns unterstützten.

Wir danken den Akteuren für ihre hervorragenden Beiträge, aber auch all denen, die mit ihrer guten Vorarbeit zum Gelingen unseres Frühlingkonzerts beitrugen. Dieses Dankeschön gilt auch Frank Bauer und seiner Crew. Mit professioneller Ton- und Lichttechnik wurde unsere Sporthalle zum Konzertsaal. Alle, die auch im nächsten Jahr mit uns musikalisch in den Frühling starten möchten, notieren sich schon einmal den 27.04.2018, wenn es wieder heißt: „Frühlingkonzert in Dommitzsch“ und bitte daran denken, rechtzeitiges Reservieren sichert die besten Plätze.

Text: Schulreporter

Anzeigen